

Protokoll der 21. Generalversammlung vom 23. September 2020

Die Versammlung fand virtuell über ZOOM statt.

17.00 Uhr – 18.00 Uhr

1. Begrüssung, Wahl der Stimmzähler

Gemäss versandter Links zur Teilnahme an der diesjährigen Generalversammlung sind 30 Verbandsmitglieder online anwesend. Als Stimmzähler amtet Christian Joss seitens der Geschäftsleitung. Die Traktandenliste wird einstimmig abgenommen.

2. Genehmigung des Protokolls der 20. Generalversammlung 2019

Die Versammlung verzichtet auf die Verlesung des Protokolls, das elektronisch eingesehen werden konnte. Das Protokoll wird einstimmig und mit Dank an den Verfasser Moritz Stutz abgenommen.

3. Abnahme des Rechenschaftsberichts des Vorstands

Der Rechenschaftsbericht wurde im Vorfeld der Generalversammlung versandt. Von den Verbandsmitgliedern wünscht kein Mitglied eine Verlesung des Berichtes. Die Präsidentin Sarah Knüsel erläutert die Schwerpunkte der Arbeit des letzten Verbandsjahres. Zusätzlich erwähnt sie folgende Punkte:

- Die Corona-Pandemie brachte dem VSLZH Medienpräsenz.
- Die Unterrichtsorganisation ist weiterhin herausfordernd.
- Im Laufe des Verbandsjahres konnte das 500. Mitglied begrüsst werden.

Im Rahmen der Klausur im März 2020 wurde eine neue Ressortstruktur festgelegt. Sie wird in einem kommenden Newsletter und auf der Homepage vorgestellt.

Kathrin Steffen, Vizepräsidentin, lässt über den Rechenschaftsbericht abstimmen. Der Rechenschaftsbericht wird einstimmig genehmigt.

4. Genehmigung der Jahresrechnung 19/20, Revisorenbericht

Moritz Stutz präsentiert im Auftrag der Geschäftsleitung die Jahresrechnung des Geschäftsjahres 2019/2020. Diese wurde per 31. Juli 2020 abgeschlossen und weist einen Verlust von CHF 27'383.70 aus. Das Eigenkapital beträgt neu CHF 123'136.59

Moritz Stutz erläutert einzelne Punkte aus der Jahresrechnung. Aufgrund der Absage von Kursen im Frühling 2020 fehlen Kurseinnahmen. Ferner sind die Beiträge an den VSLCH etwas höher, da die Prämien für die Rechtsschutzversicherung gestiegen sind. Diese beiden Punkte führen massgeblich zu diesem ausgewiesenen Verlust. Speziell ausgewiesen sind die Kosten des Projekts „Leader in Exchange“, da sie sich über zwei Verbandsjahre erstrecken.

Die Revisorin und der Revisor haben die Jahresrechnung geprüft und empfehlen den Mitgliedern, die Jahresrechnung wie vorliegend zu genehmigen.

Die Jahresrechnung 2019/2020 wird von der Generalversammlung einstimmig genehmigt.

5. Budget 2020/2021

Moritz Stutz stellt das Budget 20/21 vor. Es rechnet mit einem Verlust von CHF 9'000.00.

Die Geschäftsleitung beantragt der Generalversammlung die Zustimmung zu folgenden Punkten:

1. Das Budget des Verbandsjahres 20/21 schliesst bei geplanten Ausgaben von CHF 234'000.00 und Einnahmen von CHF 225'000.00 mit einem Verlust von CHF 9'000.00.
2. Die Mitgliederbeiträge bleiben unverändert:
 - a. Aktivmitglieder: SL-Pensum 35% bis 100%: CHF 450.00
 - b. Aktivmitglieder: SL-Pensum kleiner als 35%: CHF 270.00
 - c. Passivmitglieder: CHF 45.00
3. Die Kompetenzsumme der Geschäftsleitung beträgt CHF 5'000.00 (unverändert).

Das vorliegende Budget 20/21 (inkl. Mitgliederbeiträge und Kompetenzsumme) wird einstimmig genehmigt.

6. Wahl der Geschäftsleitung

Alle Mitglieder der Geschäftsleitung stellen sich zur Wiederwahl:

- Sandra Altermatt
- Sarah Knüsel (auch als Präsidentin)
- Karin Maeder-Zuberbühler
- Christian Joss
- Caspar Salgo
- Kathrin Steffen
- Sabine Ziegler-Spahn
- Moria Zürrer

Sie werden einstimmig bestätigt.

7. Wahl des Präsidiums

Kathrin Steffen, Vizepräsidentin, würdigt die Arbeiten von Sarah und bedankt sich im Namen der Verbandsmitglieder für die Führung des Verbandes im vergangenen Verbandsjahr. Sarah blickt auf das anstrengende Jahr zurück.

Sarah Knüsel stellt sich ein weiteres Jahr als Präsidentin zur Verfügung. Sie wird einstimmig wiedergewählt.

8. Wahl der RevisorInnen und der Delegierten

Als Delegierte des VSLZH stellen sich Peter Gerber, Sarah Knüsel, Franziska Burgener, Simone Kramer, Kathrin Steffen und Jacqueline Hunn wieder zur Verfügung. Sie werden einstimmig bestätigt.

Philippe Meier, bisheriger Revisor und die bisherige Revisorin Andrea Zemp, Schulleiterin der Schule Robenhausen/Wetzikon, werden ebenfalls einstimmig für ein weiteres Jahr gewählt.

9. Behandlung eingereicherter Anträge

Für die diesjährige Generalversammlung sind keine Anträge eingegangen.

10. Verschiedenes

- Der VSLZH bietet weiterhin ein breites Angebot an Weiterbildungen an.
- Ein Verbandsmitglied stellt eine Rückfrage zu einem Bericht im Tagesanzeiger «Woher kommen die Sonderschüler?» vom 8. September 2020. Der Artikel basiert auf einer zweifelhaften Datengrundlage und hat viele Beteiligte verärgert. Sarah Knüsel erläutert, dass die Geschäftsleitung den Artikel diskutieren und in geeigneter Form reagieren wird.

11. Abschluss

Es werden keine Einwände gegen die Versammlungsführung erhoben. Sarah Knüsel dankt allen Beteiligten für die Teilnahme an der diesjährigen virtuellen Generalversammlung und schliesst die Versammlung um 18 Uhr.

Der Protokollführer



Moritz Stutz
Geschäftsführung VSLZH